

PRESSEMITTEILUNG

Märchenhafte Kristalle zum Selbermachen

IGS Vahrenheide zeigt spannende Experimente bei der Ideen-Expo in Hannover

Hannover, 13. Juni 2019 – Vom 15. - 23. Juni findet in Hannover die siebte IdeenExpo statt – und die IGS Vahrenheide/Sahlkamp ist mit dabei. Gemeinsam mit ihrem Chemielehrer Torsten Klein wollen 20 Schülerinnen und Schüler die überwiegend jungen Besucher für Naturwissenschaften begeistern. Dafür haben sie sich etwas Besonderes ausgedacht: Sie zeigen, wie man mit Kalialaun und Lebensmittelfarbe Kristalle züchten kann. Diese dürfen anschließend mit nach Hause genommen werden.

Aber das ist noch nicht alles: Denn die Nachwuchsforscher aus Hannover präsentieren außerdem ein selbstgemachtes Kunstwerk aus bunten Zuckerkristallen: eine in monatelanger Arbeit gezüchtete Märchenlandschaft, die sie als Ausstellungsstück mit zur IdeenExpo bringen. Darin zeigen sie Figuren aus Märchen und Sagen, z. B. Frösche, Igel und ein Schloss.

Dieses und weitere Experimente führen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Besuchern am 21. und 22. Juni am Chemie-Gemeinschaftsstand „Chemie verbindet“ in Halle 9 durch. Sie sind Teil eines Projektes, das es Schulen aus Norddeutschland ermöglichen soll, sich mit besonderen Experimentier-Ideen rund um den Chemieunterricht zu präsentieren. „Wir möchten zeigen, wie viel Spaß das Experimentieren mit Kristallen machen kann und natürlich auch die Chemie dahinter erklären. Wir freuen uns, dass wir am Gemeinschaftsstand dabei sein können und hoffen, dass uns viele Schulen besuchen kommen“, so Torsten Klein.

Die IGS Vahrenheide/Sahlkamp ist mit dem hauseigenen Schülerlabor IGELab bereits zum vierten Mal auf der IdeenExpo am Chemie-Gemeinschaftsstand mit dabei. Die Schülerinnen und Schüler kommen jahrgangsübergreifend aus den Klassen 7 bis 10. Vor allem bei den jüngeren Jahrgängen ist das IGELab unter den insgesamt 600 Schülerinnen und Schülern der Schule bekannt und wird viel besucht, denn die meisten haben bereits in der Grundschule das Angebot des Schülerlabors kennengelernt und dort experimentiert.

Insgesamt haben sich 15 Schulen mit rund 200 Schülerinnen und Schülern für eine Präsentation ihrer Versuche am Stand qualifiziert. Auch sie haben an den anderen Tagen spannende und abwechslungsreiche Versuche im Gepäck: So verwandeln sie z. B. bei der Harry Potter-Zaubershow Wasser in Butterbier oder zeigen, dass manche Kunststoffe ein Gedächtnis haben.

Die Teilnahme der Schulen ergänzt das Angebot des Gemeinschaftsstand-Kernteam, bestehend aus VCI Nord, ChemieNord, acht norddeutschen Chemieunternehmen, drei befreundeten Verbänden und der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie. Mit zahlreichen Mitmach-

Exponaten zeigen die Beteiligten, wie vielfältig die Chemie ist. So können Besucher u. a. eine Batterie für einen Mini-Ventilator bauen, ein Modell-Rennauto formen, ein Geschirrspülmittel herstellen oder im Paintball-Tunnel einiges über Lacke und Farben lernen.

Die IdeenExpo ist Europas größtes Jugend-Event für Naturwissenschaften und Technik. Sie findet alle zwei Jahre auf dem Messegelände in Hannover statt. 2017 wurden über 360.000 Besucher gezählt. Ziel ist es, naturwissenschaftlich-technisches Interesse bei jungen Menschen zu fördern sowie über Berufsperspektiven zu informieren, um den Fachkräftenachwuchs in MINT-Berufen zu sichern. In diesem Jahr beteiligen sich rund 270 Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Schulen als Aussteller. Herzstück der IdeenExpo sind rund 670 Mitmach-Exponate, die auf rund 110.000 m² Ausstellungsfläche zum Lernen mit allen Sinnen einladen. Außerdem gibt es noch zahlreiche Workshops, Vorträge, Science-Shows und Live-Konzerte. Der Eintritt ist kostenfrei. Schulen, die die IdeenExpo besuchen wollen, können einen Reisekostenzuschuss von 4 Euro pro Person beantragen. Schulklassen aus Hannover können kostenfrei die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Weitere Infos unter www.ideenexpo.de.

Über den VCI Nord:

Der VCI Nord ist ein Landesverband des Verbandes der Chemischen Industrie. Er vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von 280 Mitgliedsunternehmen in Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bremen. Weitere Kernaufgaben des Verbandes sind die Fortbildung von Lehrkräften, die Verbesserung des naturwissenschaftlichen Unterrichts sowie die Förderung von Kontakten zwischen Hochschulen und Wirtschaft.

KONTAKT:

Nadine Priebe

Referentin für Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Verband der Chemischen Industrie e. V.
Landesverband Nord

Sankt-Florian-Weg 1, 30880 Laatzen

Tel.: +49 (0) 511 984 90 24

Mobil: +49 (0) 160 90 90 46 40

priebe@lv-nord.vci.de

www.vci-nord.de